

Geliebter, Youssef Muwittfar!

Ich bin gestern Abend glücklich und gesund und
ohne irgend ein Abentüerchen für mich geblieben,
wegen dem Gimmel sehr schön (im 3^{ten} Stock)
deshalb auch mich sehr lieblich in diesem Briefe be-
sulten wird.

Mein Theil dieses Compienschen habe ich bereits ge-
sieht und hoffe mich die übrigen zu diesem Theil
frühzeitig zu besorgen. Sollte die Zeit ab-
warten, so ist es Zeit, wenn ich gleich fortge-
he, so ich bleibe bis Donnerstag hier. Sonntag
Mittag (eigentlich Nachmittag) gehen wir und
wieder. Kommt die es notwendig, so an-
zuziehen es, das wir zu sprechen zu gehen
zu Mittag gehen. Die ich flüchtig zu offen
sich manifesten Uebelstand; außerdem wird
den bei die Mittagessenstunde nachher,
oder müßte ich wir ein ausgelegtes warmen
Theil ganz allein gehen. Auch ist es für
die und gebe diese für die man die
zweierte, das ich zu gehen zu gehen. Auch




in jeder Beziehung und mich allen Dingen hin geben
 es mir gerne und d'arrangement. Es was mir auch
 bedrückt die Fall als ich mich lebte bei Mama
 selbst zu Tode bin. Jedoch alles können ich gleich
 mich meinen Anker zu sein, magst mich auch
 von nicht davon wenn ich unser diese auch
 bis 5 Uhr begreift.

Obwohl Sie hat sich wieder nicht und sich
 ganz gut aus; aber seine Reise nach Graz
 hat es mich unbestimmte Zeit aufzusuchen;
 so wird er auch noch sein können, so lang
 es wie auch in Graz sind.

An Mama meinen Bruch. Ich bin ich
 dich hundertmal im Geiste umarmen und
 um mein Herz drücken, mit der innigsten
 Liebe

Adi-

Sich unterzeichnet
 Adoni





5. 11. 18
1892



Gratz
2. APR

A Madame
Madame la Comtesse Marie Auersperg,
née Comtesse Attems à

Gratz).

Sigmundstrasse, 922.

